

Besuch aus Delphos landet im Juli

Amerikaner und Deutsche reisen durch die Republik

Von unserem Redaktionsmitglied KAI VON STOCKUM

Verl (gl). Wenn US-Amerikaner, die zu Besuch in Deutschland sind, eine Station auf einer Rundreise nicht missen wollen, dann ist es Berlin. Und so werden die Gäste aus der Verler Partnerstadt Delphos, die im nächsten Sommer einige Tage in der Kommune am Ölbach verbringen werden, ebenfalls zu einer Visite in die Hauptstadt aufbrechen. Damit aber noch nicht genug: Sie durchqueren binnen weniger Tage elf Bundesländer, und mit ihnen Mitreisende aus Verl und Umgebung.

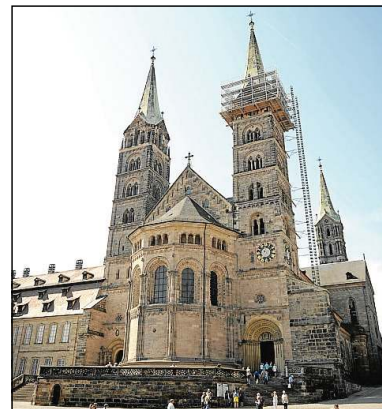
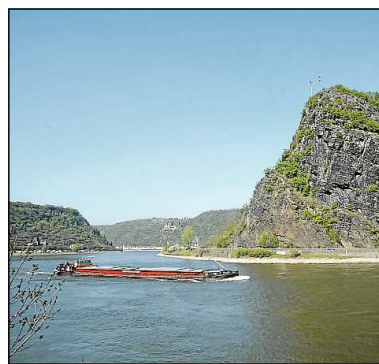
Wer als Verler an der zehntägigen Deutschlandtour teilnehmen möchte, sollte sich vom Reisepreis in Höhe von 1590 Euro nicht abschrecken lassen. Aufenthalte in Marienborn, Berlin, Annaburg, Torgau, Dresden, Bamberg, Dachau, München, in bayerischen Königsschlössern, auf der Zugspitze, Ulm, Freiburg im Breisgau, Speyer und am Loreley-Felsen zählen ebenso dazu wie ein spannendes Rahmenprogramm. Per Bus geht es von einem Weltkulturerbe zum nächsten. Die Amerikaner werden begeistert sein, ist sich Frithjof Meißner vom Heimatverein, der dort verantwortlich für das Partnerschaftskomitee auf deutscher Seite ist, sicher.

Die amerikanischen Gäste werden am 13. Juli am Flughafen

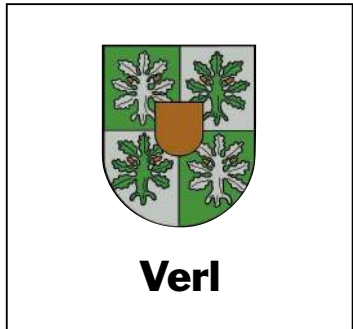
Düsseldorf in Empfang genommen. Nach einer Stadtführung in Köln steht tags darauf unter anderem die Eröffnung des Schützenfests in Kaunitz auf dem Programm. „Das ist Pflicht“, weiß Bürgermeister Paul Hermreck (CDU) um die Begeisterung der Gäste für Brauchtumsveranstaltungen dieser Art und die es im Bundesstaat Ohio nicht gibt. Am 17. Juli brechen die Amerikaner auf zu ihrer Deutschlandtour – und mit ihnen jeder, der mitreisen möchte.

Zuletzt waren 2006 Verler und Gäste aus Delphos gemeinsam auf einer Reise durch die Republik unterwegs. „Schon damals hat sich gezeigt, wie viele Bindungen so entstehen können“, sagt Frithjof Meißner. Der Dialog, in den die Teilnehmer getreten seien, und die Atmosphäre seien einzigartig gewesen.

Die Amerikaner rühmen mit Blick auf Deutschland Wachstum und sinkende Arbeitslosenzahlen, strenge Haushaltsdisziplin und bescheidene Verbraucher, hohe Ingenieurskunst, überlegene Berufsausbildung und modernste Infrastruktur. Sie lieben aber auch den Gerstensaft, Folklore und Kitsch. Die Mischung aus Schützenfest, Schloss Neuschwanstein, einem Variété-Besuch in Berlin und vielem mehr dürfte – so haben es die Erfahrungen des Heimatvereins gezeigt – also genau den Nerv der Gäste aus Ohio treffen.



Paul Hermreck und Frithjof Meißner (Bild in der Mitte v. l.) laden ein zur Deutschland-Rundreise. Stationen sind im Uhrzeigersinn Berlin, der Loreleyfelsen, Dresden, Schloss Neuschwanstein, Bamberg, Ulm, Speyer und München. Bilder: von Stockum/dpa



Droste-Haus

Eltern massieren ihren Nachwuchs

Verl (gl). Eltern von Kindern zwischen drei und fünf Jahren lernen in einem Kursus des Droste-Hauses, wie sie diese massieren und damit zur Bindungs- und Entwicklungsförderung beitragen können. Das Seminar beginnt am Mittwoch, 18. Januar, um 16 Uhr. Schriftliche Anmeldungen sind über das Internet möglich.

www.droste-haus.de

Gestorben

Schützen trauern um Walter Willeke

Verl-Kaunitz (gl). Die Schützenbruderschaft St. Hubertus Kaunitz trauert um Walter Willeke. Der langjährige Kompaniechef, Hausmeister der Schützenhalle und mehrfach ausgezeichnete Aktivposten des Vereins starb im Alter von 90 Jahren. „Königspaar, Vorstand und Mitglieder werden Walter Willeke ein ehrendes Andenken bewahren“, schreibt die Bruderschaft. Die Beerdigung ist am Dienstag, 3. Januar, 14.30 Uhr. Die Schützen treffen sich an der Friedhofskapelle in Kaunitz.

13. Januar

Jagdgenossen treffen sich

Verl-Sende (gl). Die Jagdgenossenschaft Sende trifft sich am Freitag, 13. Januar, zu einer Versammlung in der „Friedenslinde“. Jagdvorsteher Antonius Großerüschkamp lädt zu 19.30 Uhr ein.

8. Januar

Spielzeugmarkt in Ostwestfalenhalle

Verl-Kaunitz (gl). Am Sonntag, 8. Januar, findet in der Ostwestfalenhalle in Kaunitz der nächste Spielzeugmarkt von Joachim Eilers statt. Der Veranstalter lädt für 10 bis 16 Uhr ein. 400 Tische auf 2500 Quadratmetern werden nach Angaben der Organisatoren gefüllt sein.

Mischung aus Kunst, Kultur und Folklore

Verl (gl). Wer Teilnehmer der „Großen Deutschland-Rundreise“ des Heimatvereins werden möchte, hat bis zum 15. Februar Zeit, sich bei Frithjof Meißner unter ☎ 05246/7371 anzumelden. Von amerikanischer Seite werden etwa 20 Personen mit von der Partie sein. Der Reisepreis für Erwachsene im Doppelzimmer beträgt 1590 Euro (Zuschlag für Einzelzimmer 200 Euro). Darin

enthalten sind alle Eintritts- und Trinkgelder, Transfer, Übernachtungen in „hervorragenden Hotels“, wie es heißt, Halbpension, Ausflüge und mehr. Das detaillierte Programm sowie Konditionen und weitere Informationen finden Interessenten auf der Internetseite des Heimatvereins.

Die Städtepartnerschaft zwischen Verl und Delphos in Ohio besteht offiziell seit dem 31. März

1999. An diesem Tag wurden in Delphos die Partnerschaftsurkunden in englischer und deutscher Sprache feierlich unterzeichnet. „Gastfreundschaft und aufeinander Zugehen, Neugierde und einander Kennenlernen stehen im Mittelpunkt solcher Begegnungen, aus denen in vielen Fällen langjährige und tiefe Freundschaften erwachsen sind“, sagt Frithjof Meißner. Zusätzlich

entsende man jedes Jahr eine Gruppe von Schülern in – laut Eigenwerbung – „America's friendliest city“ (Amerikas freundlichste Stadt). Dort gehen die jungen Menschen vier Monate zur Schule und wohnen bei Gastfamilien. Auch umkehrt wird der Austausch in diesem Bereich mehr und mehr mit Leben gefüllt.

www.verlerland.de

ANZEIGE

„Herzlich willkommen kleine Anna!“

EIN GEWINN FÜR ALLE Die Genossenschaften

Internationales Jahr der Genossenschaften 2012



Kurz vor dem „Internationalen Jahr der Genossenschaften 2012“ haben die Volksbanken und Spar- und Darlehnskassen im Kreis Gütersloh ihr 100.000 Mitglied begrüßt: Die acht Monate alte Anna Echterhoff aus Verl. (Im Mittelpunkt des Fotos mit Mutter Christine und Vater Dirk.)

Wir bedanken uns...

...für die vertrauensvolle Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr und wünschen allen Mitgliedern und Kunden einen guten Start in das „Internationale Jahr der Genossenschaften“.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Zur Begrüßung der kleinen Anna gaben sich Genossenschaftler aus allen 13 Kreiskommunen ein Stelldichein. Auf dem Foto (v.l.n.r.): für Werther der Vorsitzende des TuS Langenheide Eckhard Lohmann, aus Schloß Holte-Stukenbrock die Darstellerin des Karnevalsmaskottchens „Stucki“ Manuela Brock-Schneidermann, Andreas Hanhart von der Harsevinkeler Kultband „Die Landeier“, der Verler Zahnarzt und amtierende Schützenkönig von Kaunitz Dr. Matthias Hennig, der ehemalige Bundestagsabgeordnete Hubert Deittert aus Rietberg, der kommissarische Schulleiter und Presbyter Martin Wachter aus Langenberg, die Bauunternehmerin Antje Enkemann-Schneider aus Halle, die siebenjährige Jasmin Krane aus Herzebrock-Clarholz, Bundessiegerin 2011 im Internationalen Jugendwettbewerb der Volksbanken, der stellvertretende Feuerwehr-Löschzugführer Axel Schmidt aus Versmold, der Rhedaer Leineweber Johannes Blomberg, Langläufer Andreas Ewert aus Borgholzhausen, die Steinhagener Dressurreiterin Theda Meise und Kreishandwerksmeister Burkhard Brockbals aus Gütersloh.

Volksbanken und Spar- und Darlehnskassen im Kreis Gütersloh

